

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
TGA-Art : 13.1
Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
Typ : siehe II.
Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

TEILEGUTACHTEN

Nr. 172XT0164-04

über die Vorschriftmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßen Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für das Teil /den Änderungsumfang : Rad- / Reifenkombinationen
Typ : siehe II.
Fahrzeugtyp : FMX
Hersteller : bd breyton design GmbH
Giessereistraße 14
78333 Stockach

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

0.1 Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

0.2 Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

0.2 Mitführen von Dokumenten:

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

0.3 Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere (Zulassungsbescheinigungen) durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
TGA-Art : 13.1
Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
Typ : siehe II.
Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

I. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller

BMW (D) / 0005

Typ	Motorleistung in kW	Verkaufsbezeichnung	Fahrzeug ABE-Nr. bzw. EG-BE	Bereifung, ggf. Auflagen bzw. Hinweise	Auflagen bzw. Hinweise
FMX	Ottomotor: bis 225 Dieselmotor: bis 140	Mini Countryman -Cooper, -One, -JCW, -ALL4 (F60)	e1*2007/46* 1682*..	VA+HA: 7,5Jx18 / ET+48 215/50 R18-92 B2)D2)D11a)D11b) 215/50 R18-92 B2)D11a)D15a)D15b) EB1) 225/50 R18-95 225/50 R18-95 D11a)D11b)EB1)	A3)A4)A5) A6b)A7)A8) A9)A12)B1) D1)R53)V9)
				VA+HA: 8,5Jx19 / ET+52 225/45 R19-92 D2)D11a)D11b) 225/45 R19-92 D11a)D15a)D15b)EB1) 235/40 R19-92 235/40 R19-92 D11a)D11b)D15b)EB1) 235/40 R19-92 D15a)D15b)EA1)EB1) 245/40 R19-94 245/40 R19-94 D11a)D11b)EA1)EB1)	
				VA+HA: 8,5Jx19 / ET+35 225/45 R19-92 EA1)EB1) 235/40 R19-92 EA1)EB2)	

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
TGA-Art : 13.1
Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
Typ : siehe II.
Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

Fahrzeughersteller

BMW (D) / 0005

Typ	Motorleistung in kW	Verkaufsbezeichnung	Fahrzeug ABE-Nr. bzw. EG-BE	Bereifung, ggf. Auflagen bzw. Hinweise	Auflagen bzw. Hinweise
FMX	Ottomotor: bis 225 Dieselmotor: bis 140	Mini Countryman -Cooper, -One, -JCW, -ALL4 (F60)	e1*2007/46* 1682*..	VA+HA: 8,5Jx19 / ET+30 225/45 R19-92 244 EA1)EB2)	A3)A4)A5) A6b)A7)A8) A9)A12)B1) D1)R53)V9)
				235/40 R19-92 251 EA1)EB2)K1)	
				VA+HA: 8,5Jx20 / ET+35 235/35 R20-88 EA1)EB2)	
				245/35 R20-91 EA2)EB2)	
				VA+HA: 8,5Jx20 / ET+30 235/35 R20-88 EA2)EB2)K1)	
				VA+HA: 9,5Jx20 / ET+46 235/35 R20-88 EB1)	
				245/35 R20-91 EA1)EB1)	
				VA+HA: 9Jx21 / ET+41 245/30 R21-91 D2)EA1)EB2)	

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
 TGA-Art : 13.1
 Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
 Typ : siehe II.
 Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

II. Beschreibung des Teiles / des Änderungsumfanges

Art : einteilige Leichtmetallgussräder (Sonderräder)

Radtyp : siehe Tabellen unter II.

Technische Beschreibung : 18 Zoll Sonderräder

Radtyp	Radgröße	ET in mm	Radlast in kg	Abrollumf. in mm	Ausführung
Race GTS-R	7,5 J x 18 H2	48	615	2020	50751848 2129

Technische Beschreibung : 19 Zoll Sonderräder

Radtyp	Radgröße	ET in mm	Radlast in kg	Abrollumf. in mm	Ausführung
Race LS2	8,5 J x 19 H2	52	750	2150	50851952 3219
Race LS2	8,5 J x 19 H2	35	750	2300	50851935 3219
Magic CW	8,5 J x 19 H2	52	600	2250	50851952 3319
Magic CW	8,5 J x 19 H2	35	750	2250	50851935 3319
Fascinate	8,5 J x 19 H2	30	750	2300	508519303019

Technische Beschreibung : 20 Zoll Sonderräder

Radtyp	Radgröße	ET in mm	Radlast in kg	Abrollumf. in mm	Ausführung
Fascinate	8,5 J x 20 H2	35	750	2200	50852035 3019
Race LS2	8,5 J x 20 H2	35	750	2200	50852035 3219
Race LS2	9,5 J x 20 H2	46	800	2250	50952046 3219
Race GTS	8,5 J x 20 H2	35	650	2150	50852035 2119
Hibonit	8,5 J x 20 H2	35	650	2150	50852035 3519
Race GTX	8,5 J x 20 H2	30	750	2250	50852030 3819

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
TGA-Art : 13.1
Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
Typ : siehe II.
Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

Technische Beschreibung : 21 Zoll Sonderräder

Radtyp	Radgröße	ET in mm	Radlast in kg	Abrollumf. in mm	Ausführung
Fascinate	9 J x 21 H2	41	600	2200	50902141 3019
Race LS2	9 J x 21 H2	41	750	2200	50902141 3219

Lochkreisdurchmesser in mm : 112
 Lochzahl : 5
 Mittenlochdurchmesser in mm : Ø 66,6
 Zentrierart : durch Mittenzentrierung der Räder
 Radbefestigungsteile : Kegelbundschrauben, Kegelwinkel 60°, Gewinde M14x1,25, 10.9., Schaftlängen und Gewindeangaben siehe Auflagen A6b) und Tabelle 3.2.1.
 Anzugsmoment in Nm : min. 120 (die Angaben der Fahrzeughersteller sind zusätzlich zu beachten)
 Spurweitenänderung in mm : bis zu 30
 Kennzeichnung (Art / Ort) : eingegossen

Race GTS-R Räder
(Beispiel)

	Innenseite	Außenseite
Herstellerzeichen	: Breyton Germany	Breyton (auf Abdeckkappe)
Fertigungsbetriebzeichen	: PRC	-
Radgröße	: 7,5Jx18EH2+	7,5Jx18EH2+
Radtyp	: Race GTS-R 507518	Race GTS-R
Radausführung	: 507518482129	-
Einpresstiefe	: ET 48	-
Herstellungsdatum	: (Monat und Jahr)	-

Fascinate Räder
(Beispiel)

	Innenseite	Außenseite
Herstellerzeichen	: Breyton Germany	Breyton (auf Abdeckkappe)
Fertigungsbetriebzeichen	: M.Y.R	-
Radgröße	: 8,5Jx20H2	-
Radtyp	: Fascinate	-
Radausführung	: 508520353019	-
Einpresstiefe	: ET 35	-
Herstellungsdatum	: (Monat und Jahr)	-

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
 TGA-Art : 13.1
 Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
 Typ : siehe II.
 Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

Race LS2 Räder

(Beispiel)

	Innenseite	Außenseite
Herstellerzeichen	: Breyton Germany	Breyton (auf Abdeckkappe)
Fertigungsbetriebzeichen	: FONDMETAL	-
Radgröße	: 8,5Jx20H2	-
Radtyp	: Race LS2 508520	-
Radausführung	: 508520353219	-
Einpresstiefe	: ET 35	-
Herstellungsdatum	: (Monat und Jahr)	-

Magic CW Räder

(Beispiel)

	Innenseite	Außenseite
Herstellerzeichen	: Breyton	Breyton
Gießereikennzeichen	: M.Y.R	-
Radgröße	: 8,5Jx19H2	-
Radtyp	: Magic CW	-
Radausführung	: 508519523319	-
Einpreßtiefe	: ET 52	-
Herstellungsdatum	: (Monat und Jahr)	-

Hibonit Räder

(Beispiel)	Innenseite	Außenseite
Herstellerzeichen	: Breyton Germany	Breyton (auf Abdeckkappe)
Fertigungsbetriebzeichen	: WHIC	-
Radgröße	: 8,5Jx20H2	-
Radtyp	: Hibonit 353519	-
Radausführung	: 508520353519	-
Einpresstiefe	: ET 35	-
Herstellungsdatum	: (Monat und Jahr)	-

Race GTS Räder

(Beispiel)	Innenseite	Außenseite
Herstellerzeichen	: Breyton Germany	Breyton (auf Abdeckkappe)
Fertigungsbetriebzeichen	: M.Y.R ww. P.R.C.	-
Radgröße	: 8,5Jx20H2	-
Radtyp	: Race GTS 352119	-
Radausführung	: 508520352119	-
Einpresstiefe	: ET 35	-
Herstellungsdatum	: (Monat und Jahr)	-

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
TGA-Art : 13.1
Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
Typ : siehe II.
Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

Race GTX Räder

(Beispiel)	Innenseite	Außenseite
Herstellerzeichen :	Breyton	Breyton
Gießereikennzeichen :	M.Y.R	-
Radgröße :	8,5Jx20H2	-
Radtyp :	Race GTX	-
Radausführung :	508520303819	-
Einpreßtiefe :	ET 30	-
Lochkreis :	LK112	-
Herstellungsdatum :	(Monat und Jahr)	-

Auf der Innenseite sind weitere Gießereikennzeichen und das Jap. Prüfzeichen möglich.

Aluminium-Adapter

Dicke d in (mm)	Kennzeichnung	Zentrier Ø in (mm) (Radseite / Fzg.-Seite)	Adapter-system	Schaftlänge der Radschrauben
11	Breyton Spacer 11mm 7 5112 665 1102	Ø 66,5 / Ø 66,5	gesteckt	40mm
11	Breyton Spacer 11mm 7 5112 665 1106	Ø 66,5 / Ø 66,5	gesteckt	40mm
15	Breyton Spacer 15mm 7 5112 665 1506	Ø 66,5 / Ø 66,5	gesteckt	45mm

III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

Siehe Abschnitt IV.

IV. Hinweise und Auflagen

IV.1. Auflagen für den Hersteller / Einbaubetrieb:

- A3) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind (mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil) den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, sofern im Verwendungsbereich nicht besonders festgelegt.
- A4) Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der hier eventuell aufgeführten erforderlichen Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- A5) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventilen, Metallschraubventilen (Befestigung durch Überwurfmutter von außen) oder RDKS Ventile zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, ETRTO oder TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen. Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
TGA-Art : 13.1
Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
Typ : siehe II.
Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

von mehr als 210 km/h (einschließlich Toleranz) sind nur Metallschraubventile oder RDKS Ventile zulässig. Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z.B. Reifendruckkontrollsysteme / RDKS Ventile) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

- A6b) Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden (hier Kegelbundschrauben, Kegelwinkel 60° Gewinde M 14 x 1,25 / Schaftlänge 30 mm). Die Einschraublänge der Radschrauben muss mindestens 9 Umdrehungen betragen. Bei der Verwendung von Aluminium- Adaptern sind Radschrauben mit Schaftlängen nach der Tabelle unter 3.2.1. zu verwenden.
- A7) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck bzw. Mindestluftdruck zu beachten ist. Bei Fahrzeugen mit BMW RDC-Reifenluftdruckkontrollsystem sind die originalen BMW RDC-Ventile zu verwenden.
Bei Abweichungen von den vorgeschriebenen Original-Luftdrücken sind ggf. vorhandene Reifenluftdruckkontrollsysteme nach der Umrüstung vor Fahrtantritt auf die aktuellen Luftdrücke zu kalibrieren (BMW RPA-System).
- A8) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb soll der Ersatzreifen den gleichen Abrollumfang wie die übrigen am Fahrzeug montierten Reifen haben. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- A9) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, dass die Verwendung von Schneeketten nicht zulässig ist.
- A12) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen nur Klebegewichte unterhalb des Felgenhorns angebracht werden. Auf ausreichenden Abstand (mind. 3mm) zu Bremsen- und Fahrwerksteilen ist dabei zu achten.
- B1) Für Fahrzeuge mit 170kW bzw. 225kW Motorleistung (170kW bzw. 225kW Bremse) sind nur für folgende Radtypen zulässig:

Radtyp	Radgröße	ET (mm)
Race GTS-R	7,5 J x 18	48
Magic CW	8,5 J x 19	52 und 35
Race LS2	8,5 J x 19	52 und 35
Fascinate	8,5 J x 19	30
Fascinate	8,5 J x 20	35
Race GTX	8,5 J x 20	30

Teilegutachten Nr. : **172XT0164-04**
TGA-Art : **13.1**
Prüfgegenstand : **Rad / Reifenkombinationen**
Typ : **siehe II.**
Hersteller : **bd breyton design GmbH, 78333 Stockach**

B2) Nicht zulässig für Fahrzeuge mit 170kW bzw. 225kW Motorleistung (170kW bzw. 225kW Bremse).

D1) Die Verwendung von Aluminium-Adaptoren sind entsprechend den D-Auflagen an der Vorder- und Hinterachse zulässig. Weiterhin ist es möglich Aluminium-Adapter mit unterschiedlicher Breite an Vorder- und Hinterachse zu kombinieren. Bei verschiedenen D-Auflagen sind diese als wahlweise zu betrachten. Allerdings muss bei gleicher Reifenbreite die Gesamt-Einpresstiefe (Rad+ Aluminium Adapter) an Achse 2 immer die gleiche oder eine größere Spurweite als an Achse 1 ergeben.

D2) Diese Kombination ist wahlweise auch ohne Aluminium-Adapter zulässig.

D11a) In Verbindung mit 11mm Aluminium-Adapter an Achse 1 (siehe Tabelle unter II.).

D11b) In Verbindung mit 11mm Aluminium-Adapter an Achse 2 (siehe Tabelle unter II.).

D15a) In Verbindung mit 15mm Aluminium-Adapter an Achse 1 (siehe Tabelle unter II.).

D15b) In Verbindung mit 15mm Aluminium-Adapter an Achse 2 (siehe Tabelle unter II.).

EA/EB) Auflagen zur Radabdeckung EA1) bis EA2) und EB1) bis EB2)

Auflage	Breite der Radabdeckung „X“ in mm	Gültig für Achse
EA1)	5	1
EA2)	10	1
EB1)	5	2
EB2)	10	2

Eine ausreichende Abdeckung der Rad-/Reifenkombination ist durch Anbau von „X“ auftragenden und dauerhaft befestigten Radabdeckungsverbreiterungen im Bereich von 30 Grad nach vorne und 50 Grad nach hinten (zu der senkrechten Mittelachse des Rades) herzustellen. Alternativ ist ein Aufweiten der Radhäuser möglich. Die gesamte Breite der Umrüstkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1) Zur Herstellung einer ausreichenden Freigängigkeit der Reifen an Achse 1 und 2 sind die Innenkotflügel und die Kunststoffradläufe innen im Radlaufbereich nachzuarbeiten.

R53) Bei Reifenkombinationen sind die erforderlichen Auflagen und Hinweise achsweise zu beachten. Es dürfen nur gleiche Reifen (Hersteller, Bauart, Profiltyp und Geschwindigkeitssymbol) am Fahrzeug montiert werden.

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
TGA-Art : 13.1
Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
Typ : siehe II.
Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

V9) Die max. zulässigen Radlasten / Achslasten der verschiedenen Sonderräder sind unbedingt zu beachten (siehe Tabelle 3.1.). Ggf. sind bestimmte Fahrzeugausführungen ausgeschlossen, bzw. die zulässigen Achslasten müssen reduziert werden.

IV.2. Hinweise und Auflagen zum Anbau:

Siehe Abschnitt IV.1.

IV.3. Hinweise und Auflagen für die Änderungsabnahme:

Siehe Abschnitt IV.1.

IV.4. Hinweise und Auflagen für den Fahrzeughalter:

Siehe Abschnitt IV.1.

Hinweis für den Halter zur Reifenwahl:

Die Freigängigkeit von Rädern und Reifen zu Karosserie- und Fahrwerksteilen ist in allen Fahrzuständen und auch in beladenem Zustand sicherzustellen. Die in den Auflagen genannten Freiräume sind zu beachten.

Bzgl. der Anzeigegenauigkeit des Geschwindigkeitsmessers/Wegstreckenzählers müssen die Anforderungen des §57 StVZO eingehalten sein.

Herstellerfreigaben über Bereifungen müssen die zul. Achslasten, die Sturzwerte und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit (einschl. einer Toleranz von 5 %) abdecken und sind im Fahrzeug mitzuführen. Die darin enthaltenen Luftdrücke sind einzuhalten.

Bei Reifenkombinationen mit unterschiedlicher Größe an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit ABV/ASR/ESP/xDrive die Eignung mit einer Herstellerfreigabe (Rad- oder Reifenhersteller) zu bescheinigen. In diesem Fall dürfen nur gleiche Reifentypen an Vorder- und Hinterachse verwendet werden.

Siehe Abschnitt IV.1.

IV.5. Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt.

Sie ist der zuständigen Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch den Fahrzeughalter zu melden.

Beispiel für die Eintragung

Feld	Eintragung
22	Feld 15.1 u. 15.2 AUCH GENEHM.: VUH 245/35R20-91Y A.LM-RAD 8,5Jx20H2, ET35MM, KENZ. RACE LS2 50852035 3219 (HERST. BREYTON)***

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
TGA-Art : 13.1
Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
Typ : siehe II.
Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

V.1 Prüfgrundlage

Merkblatt Nr. 751 „Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit“ (Stand 01/2018).

V.2 Prüfungen und deren Ergebnisse

Die unter II. beschriebenen Räder wurden hinsichtlich der Festigkeit und des Anbaus entsprechend den „Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder“ vom 25.11.1998 geprüft. Die Räder erfüllen die Anforderung der Prüfgrundlage.

Das Versuchsfahrzeug wurde u.a. einer eingehenden Fahrerprobung unterzogen, bei der die Freigängigkeit der Räder, das Fahrverhalten, das Bremsverhalten, das Lenkverhalten und das Verhalten bei hohen Geschwindigkeiten geprüft wurde.

Ergebnis:

Unter verkehrsüblichen Betriebsbedingungen wurden keine negativen Auswirkungen auf die Betriebs- und Verkehrssicherheit des Fahrzeugs festgestellt.

V.3 Gültigkeit der Prüfergebnisse

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die unter Abschnitt II. beschriebenen Prüfgegenstände unter Berücksichtigung des unter Abschnitt I. angegebenen Verwendungsbereiches.

V.4 Datum der Prüfung : 12 - 16. / 40. KW 2017; 23. / 31. / 42. KW 2018;
24. KW 2019; 22. KW 2020

V.5 Ort der Prüfung : Köln

VI. Anlagen

0 Erläuterungen zum Nachtrag

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
TGA-Art : 13.1
Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
Typ : siehe II.
Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

VII. Schlussbescheinigung

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

Der Hersteller hat durch ein Qualitätsmanagementsystem gem. DIN EN ISO 9001 den Nachweis (Registrier-Nr.: 49 02 0220805, Zertifizierungsstelle: DAR KBA-ZM-A 00003-02) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem entsprechend Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

Dieses Teilegutachten darf nur vom Hersteller und nur in vollem Wortlaut vervielfältigt und veröffentlicht werden. Eine auszugsweise Vervielfältigung und Veröffentlichung des Teilegutachtens ist nur nach schriftlicher Genehmigung des Technischen Dienstes zulässig. Der Technische Dienst ist für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA anerkannt. ¹⁾

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen, die Änderung der gesetzlichen Grundlage oder wenn der o.a. Nachweis über das Qualitätssicherungssystem ungültig wird.

Dieses Teilegutachten ersetzt das Teilegutachten Nr. 172XT0164-03.

Köln, den 26.05.2020



Dipl. Ing. Harry Hartzke
Sachverständiger Technischer Dienst

Teilegutachten Nr. : 172XT0164-04
TGA-Art : 13.1
Prüfgegenstand : Rad / Reifenkombinationen
Typ : siehe II.
Hersteller : bd breyton design GmbH, 78333 Stockach

Erläuterungen zum Nachtrag

Anlage 0

Es wird berichtigt : --

Es wird geändert : Auflage B1),
Angaben im Verwendungsbereich

Es wird hinzugefügt : Radtyp Race GTX (8,5Jx20, ET+35) und
Fascinate (8,5Jx19, ET+30), Auflage K1)

Es entfällt : --